

Sicherung gegen Eisenbahnattentate *

Vorbeugung

und Diagnose

Fine Bildreportage



Fotos Keystone

Das Eisenbahnattentat in Jüterbog hat den maßgebenden Stellen und der Öffentlichkeit erneut die Frage vorgelegt, ob alles das, was zur Sicherung der Eisenbahnverkehrswege und damit zur Sicherung des reisenden Publikums als nötig erkannt wurde, auch wirklich in der Praxis durchgeführt worden ist. Die nachstehenden Fotos sollen Antwort auf diese Frage geben und gleichzeitig ein Bild aus der Tätigkeit der Bahnpolizei entrollen. In der Hauptsache soll der Artikel jedoch Aufschluß über ein Arbeitsgebiet der Chemisch-Technischen Reichsanstalt geben, das bei Sprengstoffattentaten und ähnlichen Kriminalfällen von der gleichen Wichtigkeit ist wie die polizeiliche Ermittlungs- und Aufklärungsarbeit an sich.

Ohne in den Verdacht einer Übertreibung zu geraten, darf man wohl sagen, daß die Wissenschaft sehr oft die erste Instanz ist, die in das Dunkel des Verbrechens einen Lichtschein

Ein Drahtdieb wird gestellt

